

Das Sommerhalbjahr 2017

Bericht über die Entwicklung im Sommerhalbjahr 2017
(Mai bis Oktober 2017)

Erstelldatum: Februar 2018

Oberösterreich Tourismus GmbH

Mag. Brigitte Reisenauer

Destinations- und Office-Services

Marktforschung & Statistik

Freistädter Straße 119, 4041 Linz, Austria

Tel.: +43 732 72 77-136

E-Mail: brigitte.reisenauer@oberoesterreich.at



INHALTSVERZEICHNIS:

Summary.....	3
1. Tourismusentwicklung Vorjahr / 10 Jahre	5
2. Die monatliche Verteilung.....	5
3. Die Herkunftsländer.....	6
3.1. Kernmarkt Österreich.....	6
3.2. Kernmarkt Deutschland	7
3.3. Kernmärkte Tschechien, Polen, Slowakei.....	7
3.4. Alle Herkunftsländer	8
4. Die Unterkunftsarten.....	9
5. Markendestinationen Oberösterreich.....	10
6. Die Bundesländer	10
7. Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Sommer 2017.....	11

Oberösterreich Tourismus GmbH hat das ausschließliche Werknutzungsrecht an den Inhalten der gegenständlichen Dokumentation. Jede Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlich zu erteilenden Zustimmung der Oberösterreich Tourismus GmbH. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Oberösterreich Tourismus GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben in der gegenständlichen Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Autors bzw. der Oberösterreich Tourismus GmbH ausgeschlossen ist.

Summary

Tourismusentwicklung

Der **Sommertourismus 2017** in Oberösterreich zeigt weiter steigende Gästezahlen und erfreuliche Nächtigungszuwächse: Von Mai bis Oktober wurden in Oberösterreichs Beherbergungsbetrieben **1.854.853 Ankünfte (+ 4,5% zur Saison des Vorjahres)** und **4.859.617 Nächtigungen (+ 3,5%)** registriert. Das ist die beste Tourismusbilanz bei den Ankünften seit Erfassung der Tourismusstatistik! Bei den Nächtigungen wurde in den letzten 20 Jahren kein höherer Wert erzielt! Die Aufenthaltsdauer liegt im Sommer 2017 bei 2,6 Nächten (Vorjahr: 2,6).

Monatliche Verteilung

Die **nächtigungsstärksten Monate** mit jeweils über 1 Mio. Nächtigungen sind **Juli** (21,7% Nächtigungsanteil) und **August** (23,4% Anteil) als Hochsaisonmonate in den Sommerferien. Eine Ferien- und Feiertagsverschiebung (Pfingsten von Mai in den Juni, ebenso Fronleichnam) führten zu Rückgängen im Mai sowie Steigerungen im Juni 2017.

Herkunftsländer

53% der oberösterreichischen Nächtigungen werden vom Kernmarkt **Österreich** getätigt. Damit erreichen die inländischen Nächtigungen ein Niveau von rund 2,59 Mio. (+ 1,0% zur Vorjahressaison). Auf die Gäste aus dem **Ausland** fallen 2,27 Mio. Nächtigungen mit einer überdurchschnittlichen Steigerung von + 6,4% zum Sommer 2016.

Der Kernmarkt **Deutschland** kommt auf 1.213.150 Nächtigungen (+ 7,7%) und erreicht an den gesamten Nächtigungen in Oberösterreich einen Anteil von 25%. Die **Oberösterreicher** selbst generieren 21% der oberösterreichischen Nächtigungen. Damit sind die eigenen Landsleute mit 1.029.015 Nächtigungen (+ 2,3% zum Vorjahr) nach den Deutschen das zweitstärkste Herkunftsland im Sommer 2017!

Nächtigungszuwächse werden auch bei den Kernmärkten **Polen** (+ 12,3% auf 50.814 Nächtigungen) und **Slowakei** (+ 1,7% auf 34.467 Nächtigungen) verbucht. Bei **Tschechien** sinkt das Nächtigungsniveau zum Vorjahr marginal um – 0,7% auf 121.216 Nächtigungen.

Unterkünfte

63% aller Sommernächtigungen werden in **gewerblichen Beherbergungsbetrieben** getätigt. Den größten Anteil (29%) ziehen die 5/4*-Betriebe mit rund 1,4 Mio. Nächtigungen auf sich. Ein Fünftel der Nächtigungen fallen auf 3*-Betriebe, knapp 12% liegen in 2/1*-Unterkünften. Starke Nächtigungszuwächse verbuchen die 5/4*-Hotellerie (+ 5,9%) sowie 3*-Betriebe (+ 5,2%). Ein Nächtigungsrückgang von – 1,9% zeigt sich bei den 2/1*-Betrieben.

Die **Privatunterkünfte insgesamt** liegen bei einem Anteil von 12% aller Nächtigungen und erzielen + 2,9% Zuwachs. Auf die **sonstige Beherbergung** fällt ein Viertel der Nächtigungen mit einem Plus von + 2,5%.

Markendestinationen

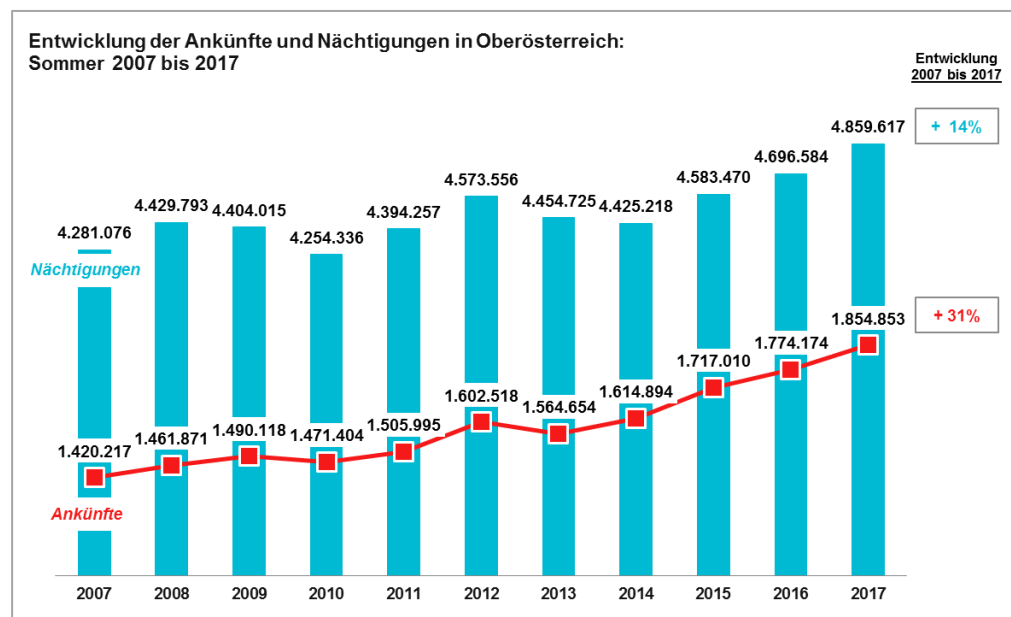
Unter den **oberösterreichischen Markendestinationen** erzielt das Salzkammergut mit + 6,7% den stärksten prozentuellen Nächtigungszuwachs verglichen zum Vorjahr. Die Donau Oberösterreich steigert die Nächtigungen um + 3,5%. Linz sowie das Mühlviertel verlieren – 0,4% bzw. – 0,9% ihrer Nächtigungen. Mit – 2,4% unter dem Vorjahresniveau liegen die Nächtigungen in der Pyhrn-Priel.

Bundesländer

In **Österreich** werden im Sommer 2017 rund 24 Mio. Ankünfte (+ 4,4% zum Vorjahr) und 75 Mio. Nächtigungen (+ 2,8%) verzeichnet. Oberösterreich erzielt mit 4,9 Mio. Nächtigungen 6,5% aller österreichischen Nächtigungen. Die meisten Nächtigungen (21,1 Mio.) fallen auf Tirol. Das entspricht einem Anteil von 28,2%.

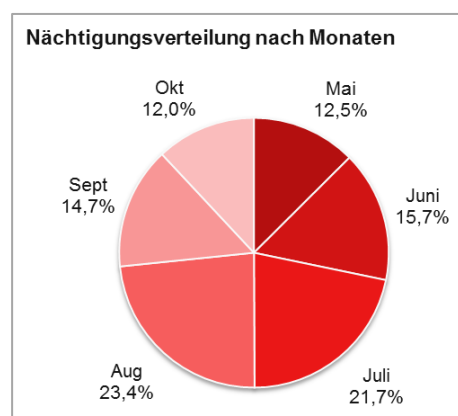
1. Tourismusentwicklung Vorjahr / 10 Jahre

SOMMER	2016	2017	Veränd. absolut	Veränd. in %
Ankünfte	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5%
Nächtigungen	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5%



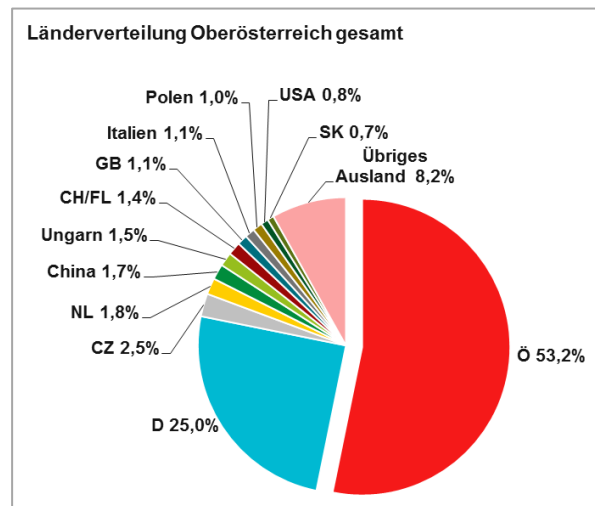
2. Die monatliche Verteilung

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Sommerhalbjahr	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5
Mai	256.963	257.731	768	0,3	631.838	609.151	-22.687	-3,6
Juni	263.145	308.141	44.996	17,1	647.946	763.709	115.763	17,9
Juli	364.534	378.693	14.159	3,9	1.010.105	1.053.454	43.349	4,3
August	376.595	382.186	5.591	1,5	1.118.612	1.139.224	20.612	1,8
September	285.124	289.855	4.731	1,7	709.105	712.334	3.229	0,5
Oktober	227.813	238.247	10.434	4,6	578.978	581.745	2.767	0,5



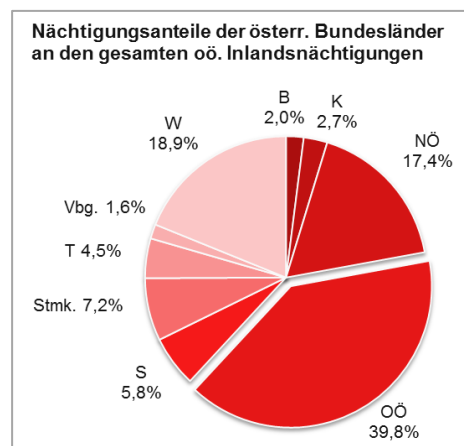
3. Die Herkunftsländer

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %	Anteil an Gesamt-NÄ
Inländer	937.256	949.596	12.340	1,3	2.559.673	2.585.622	25.949	1,0	53%
Ausländer	836.918	905.257	68.339	8,2	2.136.911	2.273.995	137.084	6,4	47%
OÖ gesamt	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5	100%



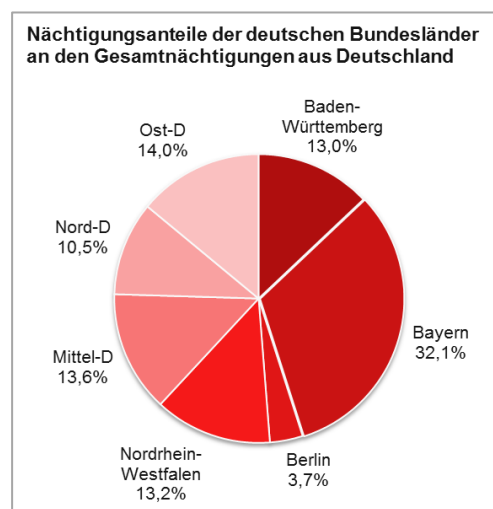
3.1. Kernmarkt Österreich

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Inländer	937.256	949.596	12.340	1,3	2.559.673	2.585.622	25.949	1,0
Burgenland	24.929	20.973	-3.956	-15,9	58.540	51.931	-6.609	-11,3
Kärnten	28.050	28.756	706	2,5	68.144	70.172	2.028	3,0
Niederösterreich	156.908	155.999	-909	-0,6	446.858	449.971	3.113	0,7
Oberösterreich	347.669	361.605	13.936	4,0	1.006.140	1.029.015	22.875	2,3
Salzburg	60.017	60.515	498	0,8	148.447	150.639	2.192	1,5
Steiermark	74.533	74.596	63	0,1	183.869	185.609	1.740	0,9
Tirol	45.405	46.496	1.091	2,4	117.347	117.490	143	0,1
Vorarlberg	17.622	17.107	-515	-2,9	44.964	42.650	-2.314	-5,1
Wien	182.123	183.549	1.426	0,8	485.364	488.145	2.781	0,6



3.2. Kernmarkt Deutschland

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Deutschland	383.318	406.787	23.469	6,1	1.126.058	1.213.150	87.092	7,7
Baden-Württemberg	47.886	51.935	4.049	8,5	144.174	157.153	12.979	9,0
Bayern	152.072	156.435	4.363	2,9	377.421	389.574	12.153	3,2
Berlin	13.855	15.237	1.382	10,0	41.257	44.665	3.408	8,3
Nordrhein-Westfalen	43.167	48.528	5.361	12,4	139.355	159.700	20.345	14,6
Mitteldeutschland	48.955	52.406	3.451	7,0	148.613	164.551	15.938	10,7
Norddeutschland	36.640	38.087	1.447	3,9	116.859	127.659	10.800	9,2
Ostdeutschland	40.743	44.159	3.416	8,4	158.379	169.848	11.469	7,2



Mitteldeutschland: Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Norddeutschland: Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein
Ostdeutschland: Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

3.3. Kernmärkte Tschechien, Polen, Slowakei

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Kernmärkte								
Tschechische Rep.	44.193	45.797	1.604	3,6	122.131	121.216	-915	-0,7
Polen	13.213	14.093	880	6,7	45.246	50.814	5.568	12,3
Slowakei	10.764	10.239	-525	-4,9	33.886	34.467	581	1,7

3.4. Alle Herkunftsländer

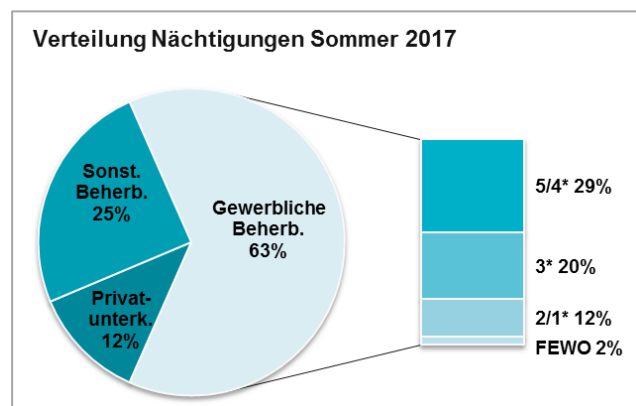
	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
OÖ gesamt	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5
Inländer	937.256	949.596	12.340	1,3	2.559.673	2.585.622	25.949	1,0
Ausländer	836.918	905.257	68.339	8,2	2.136.911	2.273.995	137.084	6,4
Deutschland	383.318	406.787	23.469	6,1	1.126.058	1.213.150	87.092	7,7
Herkunftsländer Detail	327.641	363.471	35.830	10,9	763.788	813.581	49.793	6,5
Belgien	10.060	10.986	926	9,2	21.101	23.644	2.543	12,1
China	35.345	58.575	23.230	65,7	48.536	82.100	33.564	69,2
Dänemark	6.799	6.704	-95	-1,4	14.743	14.711	-32	-0,2
Frankreich (inkl. Monaco)	15.993	16.585	592	3,7	31.465	30.943	-522	-1,7
Italien	31.610	28.450	-3.160	-10,0	61.093	52.906	-8.187	-13,4
Japan	6.248	8.383	2.135	34,2	12.087	13.272	1.185	9,8
Niederlande	35.026	36.379	1.353	3,9	91.771	86.464	-5.307	-5,8
Polen	13.213	14.093	880	6,7	45.246	50.814	5.568	12,3
Rumänien	8.189	9.201	1.012	12,4	20.154	22.289	2.135	10,6
Russland	4.762	6.205	1.443	30,3	12.257	13.821	1.564	12,8
Schweden	7.109	7.580	471	6,6	13.455	13.030	-425	-3,2
Schweiz u. Liechtenstein	27.850	28.440	590	2,1	62.536	69.497	6.961	11,1
Slowakei	10.764	10.239	-525	-4,9	33.886	34.467	581	1,7
Spanien	8.385	9.367	982	11,7	15.732	17.246	1.514	9,6
Tschechische Rep.	44.193	45.797	1.604	3,6	122.131	121.216	-915	-0,7
Ungarn	22.132	24.663	2.531	11,4	62.949	73.634	10.685	17,0
USA	19.226	21.288	2.062	10,7	38.852	39.815	963	2,5
Vereinigtes Königreich	20.737	20.536	-201	-1,0	55.794	53.712	-2.082	-3,7
Übrige Ausländer	125.959	134.999	9.040	7,2	247.065	247.264	199	0,1
Arabische Länder in Asien	1.564	1.825	261	16,7	4.199	4.581	382	9,1
Australien	4.876	4.809	-67	-1,4	10.985	9.897	-1.088	-9,9
Brasilien	1.271	1.567	296	23,3	2.721	3.022	301	11,1
Bulgarien	1.694	1.749	55	3,2	4.527	4.344	-183	-4,0
ehem. Jugoslawien	2.852	3.198	346	12,1	8.965	9.198	233	2,6
Estland	754	782	28	3,7	1.939	1.460	-479	-24,7
Finnland	2.557	2.826	269	10,5	5.565	6.342	777	14,0
Griechenland	908	923	15	1,7	1.719	2.025	306	17,8
Indien	2.334	2.491	157	6,7	5.814	5.998	184	3,2
Irland (Republik)	1.333	1.315	-18	-1,4	4.107	3.255	-852	-20,7
Island	275	391	116	42,2	647	559	-88	-13,6
Israel	3.956	4.491	535	13,5	8.842	10.363	1.521	17,2
Kanada	3.799	4.597	798	21,0	7.639	8.854	1.215	15,9
Kroatien	2.915	2.968	53	1,8	9.924	7.699	-2.225	-22,4
Lettland	466	691	225	48,3	1.107	1.196	89	8,0
Litauen	883	999	116	13,1	1.424	2.153	729	51,2
Luxemburg	1.069	1.214	145	13,6	2.674	4.750	2.076	77,6
Malta	250	212	-38	-15,2	822	593	-229	-27,9
Neuseeland	1.050	1.089	39	3,7	1.873	1.878	5	0,3
Norwegen	2.294	2.943	649	28,3	4.930	5.125	195	4,0
Portugal	989	1.171	182	18,4	4.180	2.991	-1.189	-28,4
Saudi-Arabien	1.074	1.309	235	21,9	3.255	3.465	210	6,5
Slowenien	4.654	4.883	229	4,9	14.516	13.903	-613	-4,2
Südafrika	512	686	174	34,0	1.375	1.698	323	23,5
Südkorea	12.805	22.268	9.463	73,9	17.034	27.396	10.362	60,8
Südostasien	7.344	16.368	9.024	122,9	11.055	21.993	10.938	98,9

Fortsetzung

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Taiwan	14.699	18.682	3.983	27,1	19.087	24.486	5.399	28,3
Türkei	2.289	2.752	463	20,2	5.066	4.841	-225	-4,4
übrige GUS	843	1.004	161	19,1	1.762	2.175	413	23,4
Übriges Afrika	859	1.169	310	36,1	3.143	2.559	-584	-18,6
Übriges Asien	1.775	2.531	756	42,6	3.528	4.271	743	21,1
Übriges Ausland	35.756	14.294	-21.462	-60,0	59.473	29.535	-29.938	-50,3
Ukraine	2.119	2.433	314	14,8	5.080	5.068	-12	-0,2
Vereinigte Arabische Emirate	1.149	1.611	462	40,2	2.892	3.383	491	17,0
Zentral-u.Südamerika	1.911	2.571	660	34,5	4.983	5.797	814	16,3
Zypern	81	187	106	130,9	213	411	198	93,0

4. Die Unterkunftsarten

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %	Anteil an Gesamt-NÄ
Gewerbl. Beherbergungsbetriebe	1.319.215	1.389.631	70.416	5,3	2.956.040	3.072.958	116.918	4,0	63,2%
5/4*-Betriebe	611.976	656.720	44.744	7,3	1.316.525	1.394.473	77.948	5,9	28,7%
3*-Betriebe	442.525	461.687	19.162	4,3	938.319	987.281	48.962	5,2	20,3%
2/1*-Betriebe	231.562	238.784	7.222	3,1	579.670	568.788	-10.882	-1,9	11,7%
Ferienwhg.,-haus gewerblich	33.152	32.440	-712	-2,1	121.526	122.416	890	0,7	2,5%
Privatunterkünfte	141.157	148.962	7.805	5,5	569.402	585.740	16.338	2,9	12,1%
Privatquartiere nicht auf Bauernhof	54.009	55.390	1.381	2,6	171.337	175.664	4.327	2,5	3,6%
Privatquartiere auf Bauernhof	22.045	21.658	-387	-1,8	85.257	82.148	-3.109	-3,6	1,7%
Ferienwhg.,-haus(priv.)n.a.Bauernhof	39.754	46.151	6.397	16,1	180.975	191.636	10.661	5,9	3,9%
Ferienwhg.,-haus(priv.)auf Bauernhof	25.349	25.763	414	1,6	131.833	136.292	4.459	3,4	2,8%
Sonst. Beherbergungsbetriebe	313.802	316.260	2.458	0,8	1.171.142	1.200.919	29.777	2,5	24,7%
Campingplatz	96.162	105.679	9.517	9,9	269.722	287.801	18.079	6,7	5,9%
Kurheime der SV	17.080	15.707	-1.373	-8,0	356.813	330.925	-25.888	-7,3	6,8%
Private und öffentl. Kurheime	15.005	18.149	3.144	21,0	108.413	167.374	58.961	54,4	3,4%
Kinder-, Jugendherholungsheime	19.440	18.301	-1.139	-5,9	69.228	68.487	-741	-1,1	1,4%
Jugendherbergen, -gästehäuser	57.294	58.360	1.066	1,9	118.544	125.482	6.938	5,9	2,6%
Bewirtschaftete Schutzhütten	35.375	33.135	-2.240	-6,3	43.920	38.842	-5.078	-11,6	0,8%
Sonst. Unterkünfte	73.446	66.929	-6.517	-8,9	204.502	182.008	-22.494	-11,0	3,7%
OÖ gesamt	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5	100,0%



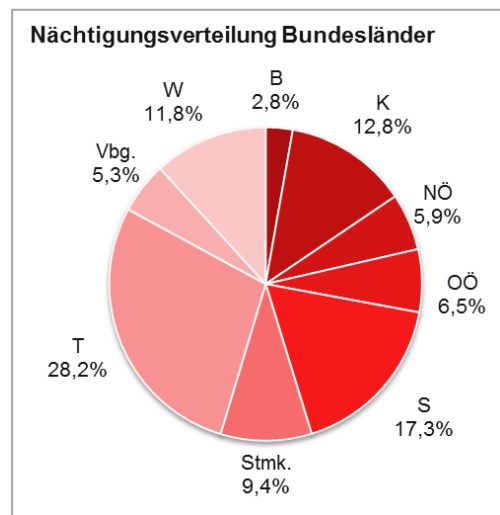
5. Markendestinationen Oberösterreich

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Markendestinationen								
Donau Oberösterreich (ohne Linz)	159.163	170.485	11.322	7,1	310.415	321.305	10.890	3,5
Linz	270.398	280.585	10.187	3,8	444.809	442.850	-1.959	-0,4
Pyhrn-Priel	90.963	93.302	2.339	2,6	282.921	275.994	-6.927	-2,4
Salzkammergut	685.704	727.271	41.567	6,1	2.056.250	2.193.825	137.575	6,7
Mühlviertel	162.132	163.406	1.274	0,8	432.628	428.755	-3.873	-0,9

6. Die Bundesländer

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Burgenland	698.721	703.007	4.286	0,6%	2.092.170	2.091.813	-357	0,0%
Kärnten	2.108.400	2.236.517	128.117	6,1%	9.221.162	9.567.359	346.197	3,8%
Niederösterreich	1.686.965	1.817.150	130.185	7,7%	4.229.673	4.410.860	181.187	4,3%
Oberösterreich	1.774.174	1.854.853	80.679	4,5%	4.696.584	4.859.617	163.033	3,5%
Salzburg	3.623.419	3.861.817	238.398	6,6%	12.576.257	12.995.884	419.627	3,3%
Steiermark	2.327.466	2.384.665	57.199	2,5%	6.942.252	7.066.064	123.812	1,8%
Tirol	5.640.786	5.861.168	220.382	3,9%	20.729.457	21.170.788	441.331	2,1%
Vorarlberg	1.192.822	1.221.364	28.542	2,4%	3.927.487	3.971.724	44.237	1,1%
Wien	3.873.684	3.991.634	117.950	3,0%	8.535.935	8.852.961	317.026	3,7%
Österreich	22.926.437	23.932.175	1.005.738	4,4%	72.950.977	74.987.070	2.036.093	2,8%

Quelle: TourMIS, 6. Februar 2018



7. Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Sommer 2017

	Ankünfte		Nächti- gungen
Linz	280.585	Linz	442.850
St.Wolfgang	103.474	St.Wolfgang	300.731
Hallstatt	61.993	Bad Ischl	218.318
Bad Ischl	56.722	Bad Schallerbach	211.811
Obertraun	56.525	Gosau	175.914
Wels	54.722	Bad Goisern am Hallstättersee	158.379
Bad Schallerbach	50.535	Obertraun	130.164
Gosau	47.841	Bad Hall	121.032
Bad Goisern am Hallstättersee	45.439	Hallstatt	92.922
Mondsee	30.383	Wels	91.439
Steyr	28.302	Tiefgraben	88.107
Gmunden	28.198	Altmünster	77.560
Geinberg	26.407	St.Georgen i.Atterg.	76.468
Spital a.Pyhrn	25.405	Steinbach a.Attersee	73.060
Steinbach a.Attersee	23.839	Ampflwang	72.298
Tiefgraben	22.815	Unterach	69.649
Ansfelden	22.789	Spital a.Pyhrn	67.669
Bad Leonfelden	21.820	Gmunden	64.606
Altmünster	20.848	Mondsee	61.775
Hinterstoder	20.277	Nußdorf	61.345
OÖ gesamt	1.854.853	OÖ gesamt	4.859.617

Datenquellen des Berichtes:

Amt der Oö. Landesregierung / Abteilung Statistik; Statistik Austria

Alle angeführten Daten beziehen sich auf die oberösterreichischen Meldegemeinden.